
Kath. Pfarrgemeinde St. Gertrud - Pfarrbrief und Gottesdienstordnung Januar 2014

„Die Katze im Sack kaufen“...

... ist eine schlechte Werbestrategie, auf die der moderne Kunde sich einzulassen selten bereit ist. Schließlich muß der zu zahlende Preis mit der Vorstellung von Qualität und Nutzen des begehrten Objektes verglichen und bewertet werden können. Wenn die Brauchbarkeit sich erst bei der Verwendung beweisen kann, wird der Interessent meist nur durch eine „Geld-zurück-Garantie“ zum Kunden.

Vergleichbar ist die Lage beim neuen Gotteslob, dessen Kenntnis des Inhalts vor der Bestellung den der „Katze im Sack“ nicht übersteigt, weil es keine Möglichkeiten gab, sich als Gemeinde mit dem Inhalt bekannt zu machen und seinen Nutzen zu testen.

Im Vertrauen auf ein gutes Ergebnis der langen Arbeit von ausgewiesenen Fachleuten in diversen Kommissionen und im Grundvertrauen auf die bislang bewährte Idee eines Einheitsgesangbuches haben viele Gemeinden das neue Gotteslob bestellt und schon im Gebrauch. Aufgrund persönlicher Eindrücke, die aus unserer Perspektive als Berufsmusiker viele Fragezeichen aufwerfen und einer für unsere Gemeinde eher ungünstigen Liedauswahl sind wir nach Beratungen in den Gremien zu der Entscheidung gekommen, mit Bestellung und Einführung zu warten, bis offensichtliche Fehler in einer zweiten Auflage evtl. behoben sind, bzw. bis durch die Erfahrung anderer Rückschlüsse auf die Veränderungen des gottesdienstlichen Lebens gezogen werden können.

Leider geriet diese undramatische Entscheidung zum Abwarten durch Artikel in AZ und AN zu einem „öffentlichen Aufreger“, auf den zu reagieren wir uns zu einem Zeitpunkt gezwungen sehen, an dem der Faktor der Erfahrung anderer noch nicht greifen kann. Um jeden Einzelnen am Meinungsfindungsprozeß zu beteiligen, wird es am Sonntag, dem 26. Januar 2014, um 12.00 Uhr im Pfarrsaal von St. Marien eine Pfarrversammlung geben, bei der wir das Thema „Neues Gotteslob für unsere Gemeinde (?)“ informativ darlegen, erörtern und ein Meinungsbild einfangen wollen.

Nach Möglichkeit soll ein Vertreter des Bistums Inhalts- und Verfahrensfragen beantworten. Daneben werden Pastor Rodheudt für seelsorgliche Belange, ein Mitglied des Kirchenvorstands für die finanziellen Fragen und wir als Musiker für den musikalischen, sowie den katechetischen Bereich für Auskünfte zur Verfügung stehen.

Herbert und Andrea Nell

Neujahrsempfang

Herzlich sind alle Pfarrangehörigen und Freunde von St. Gertrud am Sonntag, dem 5. Januar zum Neujahrsempfang in den Pfarrsaal von St. Marien eingeladen. Beginn: 12.00 Uhr. Dort gibt es eine terminliche Vorschau auf wichtige Veranstaltungen im Neuen Jahr und die Verabschiedung der ausgeschiedenen Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

Sternsingen

Vom 2. bis 6. Januar ziehen die Sternsinger durch die Innenstadt und am 2. und 4. Januar durch Niederbardenberg. Sollten die Sternsinger jemanden nicht zu Hause antreffen, kann die Spende im Pfarrbüro abgegeben werden! Am 6. Januar danken die Sternsinger um 12.00 Uhr in St. Gertrud für die empfangenen Gaben. In St. Antonius danken die Sternsinger im Hochamt am Sonntag, dem 5. Januar um 9.45 Uhr. Im Anschluß an beide Gottesdienste findet die Kindersegnung in der Weihnachtszeit statt. Zu dieser Kindersegnung sind auch alle anderen Kinder, besonders die Neugeborenen eingeladen.

Statistik 2013

Taufen 25

Firmungen 27

Beerdigungen 44

Austritte 31

Eheschließungen 5

Wiederaufnahmen 1

Erstkommunionen 19

Konversion 1

Musikalischer Ausklang der Weihnachtszeit

Am 12. Januar, dem letzten Sonntag in der Weihnachtszeit, veranstalten alle Chöre und musikalischen Gruppen um 15.00 Uhr ein Weihnachtskonzert in St. Gertrud mit Chor- und Instrumentalmusik in Verbindung mit einem Offenen Singen. Anschließend sind alle (!) Teilnehmer – Mitwirkende und Zuhörer – zum Kaffeetrinken in das HOT eingeladen! Herzliche Einladung zu diesem Highlight im kirchenmusikalischen Leben unserer Pfarrgemeinde! Wer die Kaffeetafel mit einer Kuchenspende unterstützen möchte, möge sich bitte bei Monika Ackermann (Tel.: 79677) melden.

Dank im Namen der Opfer

Der Erlös der freiwilligen Gaben nach dem Adventskonzert am Sonntag „Gaudete“ zugunsten der Taifunopfer auf den Philippinen betrug 981,10 Euro. Mit Dankbarkeit für die Großherzigkeit aller Spender leiten wir diese Kollekte an „Caritas international“ weiter.

Patrozinium St. Antonius

Wie immer steht der Hl. Antonius am Anfang eines Jahres und wird als Patron unserer Niederbardenberger Kirche gefeiert. Am Gedenktag selbst, am Freitag, dem 17. Januar, ehren ihn die Landwirte mit der Hl. Messe der Ortsbauernschaft Bardenberg. Die 9.00 Uhr-Messe in St. Marien entfällt deshalb an diesem Tag. Die äußere Feier begehen wir am Sonntag, dem 19. Januar, mit dem Festhochamt um 9.45 Uhr. Im Anschluß wird der Segen mit der Antonius-Reliquie erteilt, und alle sind eingeladen zum Empfang im Pfarrer-Emonds-Haus. Der Festtag endet mit der feierlichen Antoniusvesper um 17.00 Uhr.

Die Mitglieder unserer neuen Gremien

Nach Wahl und Konstitution der neuen Pastoralgremien haben folgende Mitglieder Sitz und Stimme im Pfarreirat: Klaus und Ingrid PUHL, Andrea und Herbert NELL, Liesel LÜTGENS, Hubert und Patrice CZICHON, Elisa ESSERS, Josef SCHREIBER, Patricia REINARTZ, Martin DYLONG, Pascal HACKERT, Ann-Kathrin GOEBBELS, Alexandra KAHLEN, Thomas MATHIEU und Axel MÜLLERS. Die Vertreter im GdG-Rat sind neben Pastor DR. RODHEUDT, Klaus PUHL, Andrea NELL, Elisa ESSERS, Patrice CZICHON und Ernst VARNHORN.

Montagsgespräch

Stefan Rochow wächst in der ehemaligen DDR auf. Nach der Wende stürzt er in eine tiefe Orientierungslosigkeit. In der rechten Szene findet er eine politische und menschliche Heimat. In wenigen Jahren schafft er den Aufstieg in die Funktionärsriege der NPD. Doch eine innere Leere bleibt. Seinen Wunsch nach Halt und Beständigkeit kann ihm die Partei nicht erfüllen, seine Sehnsucht nach Sinn und Erfüllung bricht sich ihre Bahn. Vorsichtig nähert er sich der katholischen Kirche an. Besonders Papst Benedikt XVI. beginnt ihn zu beeindruckern. Nach heftigen seelischen Erschütterungen wird er 2009 katholisch. Die NPD und deren politische Ziele entlarvt Stefan Rochow in einer schonungslosen Rückschau. Bei uns erzählt er von seinen Wegen, Abwegen und Umwegen unter dem Vortragstitel: „Gesucht – geirrt – gefunden. Ein NPD-Funktionär findet zu Christus“.

Stefan Rochow, geb. 1976 in Greifswald, ist verheiratet und arbeitet als beratender Betriebswirt und freier Journalist. Ein Fernstudium der Theologie an der Katholischen Akademie Würzburg nahm er 2011 auf.

10 Jahre Montagsgespräche

Mit ein wenig Stolz können wir im Neuen Jahr das 10-jährige Jubiläum unserer Herzogenrather Montagsgespräche begehen. Anlässlich des 10. Geburtstages gibt es neben einem neuen Programm auch eine eigene neue Homepage der Montagsgespräch unter www.montagsgespraech.de.

Wir starten im Januar mit einem Abend, der sich mit dem Neo-Nationalsozialismus auseinandersetzt. Stefan Rochow, ehemaliger NPD-Funktionär, wird schildern wie er zum katholischen Glauben gefunden hat und aus der rechten Szene ausgestiegen ist. Im Februar plädiert mit Birgit Kelle eine katholische Journalistin für einen „femininen Feminismus“ und für die Wiederentdeckung der Weiblichkeit gegen den Gleichheitswahn in den Medien. Im März – am Tag unseres Patronatsfestes – erwartet uns eine literarische Soiree mit dem Münchner Schauspieler, Regisseur und Rezitator Uwe Postl. Im April wird uns der Aachener Domkapitular und langjährige Leiter der Aachener Heiligtumsfahrt, Prälat Dr. August Peters, die Geschichte dieses Ereignisses nahebringen. Dabei geht es auch um die Heiligtumsfahrt 1937, die als das größte kirchliche Ereignis seiner Zeit ein „stummer Protest“ gegen die Nazi-Ideologie war. Im Mai berichten drei ehemalige evangelisch-freikirchliche Christen von ihrem Weg in die katholische Kirche. Im Juni wirft Ex-Tagesschausprecherin Eva Herman einen Blick hinter die Kulissen der Medienwelt und ihrer Meinungsdictatur. Zum Abschluss der Heiligtumsfahrt spricht der Schriftsteller Martin Mosebach über die Stofflichkeit des Glaubens. Die Journalistin Barbara Wenz stellt im August Hildegard von Bingen als Prophetin, Pädagogin und Powerfrau vor. Im September spricht Peter Stephan, Professor für Kunstgeschichte an der Uni Freiburg, über den christlichen Altar, bevor im Oktober Schwester Ingrid Mohr zwei wichtige Aachener Persönlichkeiten vorstellt: die Ordensgründerin Clara Fey und ihren Priesterbruder Andreas. Die beiden letzten Montagsgespräche 2014 stellen sich mit zwei mutigen Frauen gesellschaftlich höchst kontrovers diskutierten Themen: im November Gabriele Kuby, die über die Folgen der globalen sexuellen Revolution sprechen wird, und im Dezember Hanne Kerstin Götze, die über die Sehnsucht kleiner Kinder spricht und über die Gefahren der Krippenerziehung.

Gottesdienstordnung für den Monat Januar 2014**Mittwoch, 01.01. – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA - NEUJAHR**

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud; Für die verstorbenen Priester unserer Pfarrgemeinde

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius

11.00 h Hl. Messe in St. Marien

Donnerstag, 02.01. – Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz (Priesterdonnerstag)

11.00 h Requiem f. Norbert Dieck in St. Gertrud; anschl. Urnenbeisetzung auf dem Waldfriedhof

18.00 h Aussetzung des Allerheiligsten und Beichtgelegenheit in St. Marien

18.30 h Gebet um Priesterberufe in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; In besonderer Meinung

Freitag, 03.01. – Heiligster Namen Jesu (Herz-Jesu-Freitag)

08.30 h Beichtgelegenheit in St. Marien

09.00 h Hl. Messe mit sakramentalem Segen in St. Marien

Samstag, 04.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Um ein gesegnetes Neues Jahr)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; 1. Jgd. Herbert Kutsch; Jgd. Ehel. Josef u. Maria Beranek

Sonntag, 05.01. – 2. Sonntag nach Weihnachten

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

09.45 h Hl. Messe mit Danksagung der Sternsinger in St. Antonius; Franz u. Margarethe Bohnen

Kollekte für die Antoniuskirche

11.00 h Hl. Messe in St. Marien

Nach der hl. Messe Neujahrsempfang im Pfarrsaal von St. Marien

Montag, 06.01. – HOCHFEST DER ERSCHENUNG DES HERRN

09.00 h Hochamt in St. Gertrud

12.00 h Danksagungsgottesdienst der Sternsinger mit anschließender Kindersegnung in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hochamt im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 07.01. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Fam. Gros-Geulig

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Pastorale A-Dur aus der Orgelsonate Nr. 1 (A. Guilmant)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe der Frauengemeinschaft in St. Antonius; Jgd. Katharina Schultheis

Mittwoch, 08.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Annamaria Marek

Donnerstag, 09.01. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 10.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 11.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Um Treue zu unserer Taufe)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Verst. d. Fam. Lütters-Hackenbroich;

Jgd. Annamaria Marek; Verst. d. Fam. Schwarzenberg-Zimmermann

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

Sonntag, 12.01. – Fest der Taufe des Herrn

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Jgd. Hedwig Solowski; Agnes Ciupa; Leb. u. Verst. d. Fam. Solowski, Ciupa, Hallas u. Wehner

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Für die Leb. u. Verst. d. 1. großen KG De Bockrijjer 1928 e. V.; Wilhelm Lövenich; Jgd. Peter u. Anna Cordewiener; Jgd. Karl u. Josefine Spitzlberger

Türkollekte für die Sanierung der Orgeln

15.00 h Musikalischer Weihnachtsausklang (siehe Info-Teil)

Montag, 13.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 14.01. – Vom Tage

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Praeludium pastoral (M. Brosig)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius

Mittwoch, 15.01. – Hl. Arnold Janssen

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Donnerstag, 16.01. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 17.01. – Hl. Antonius

Keine hl. Messe in St. Marien

10.00 h Hl. Messe der Ortsbauernschaft Bardenberg in St. Antonius

Vom 18. – 25. Januar Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen**Samstag, 18.01. – Vom Tage**

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien; Josef Büttgen

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für die Gönner der St. Antonius-Kirche)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Afden; Verst. d. Fam. Hackenbroich; Leb. u. Verst. d. Fam. Wiertz-Wirtz-Deifel; Jgd. Hermann u. Maria Mertens u. vermisster Sohn Josef; Josef Büttgen

Sonntag, 19.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

09.45 h Hochamt zum Patrozinium in St. Antonius; Für die Leb. u. Verst. d. St. Antonius Schützenbruderschaft Niederbardenberg; Pastor Hubert Emonds

Musikalische Gestaltung: Kirchenchöre

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der St. Sebastiani Armbrustschützen-Gesellschaft anno 1250 Herzogenrath; Verst. d. Fam.

Contzen-Zweipfennig

17.00 h Feierliche Antoniusvesper in St. Antonius

Montag, 20.01. – Hl. Sebastian

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 21.01. – Hl. Agnes

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Pastorale (aus dem Weihnachtsoratorium) (J. S. Bach)

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

19.00 h Hl. Messe in St. Antonius; Matthias Kohnen

Mittwoch, 22.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Fam. Gottfried Lintzen

Donnerstag, 23.01. – Für die Einheit der Christen

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien

Freitag, 24.01. – Hl. Franz von Sales

09.00 h Hl. Messe in St. Marien

Samstag, 25.01. – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus

09.00 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

15.00 h Taufe von Richard Dehof in St. Marien

17-18 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet in St. Gertrud (Für die Einheit im Glauben)

18.30 h Vorabendmesse zum Sonntag in St. Gertrud; Jgd. Dieter Pawlik; Verst. d. Fam. Bollrey-Pawlik

Sonntag, 26.01. – 3. Sonntag im Jahreskreis

08.00 h Beichtgelegenheit in St. Gertrud

08.30 h Hl. Messe in St. Gertrud

09.45 h Hl. Messe in St. Antonius; Verst. d. Männergesangverein St. Antonius, Niederbardenberg

11.00 h Hl. Messe in St. Marien; Otto u. Martha Gaertner

Anschließend Pfarrversammlung im Pfarrsaal von St. Marien (siehe Info-Teil)

Montag, 27.01. – Hl. Angela Merici

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud

18.00 h Rosenkranzgebet und Monika-Litanei in St. Marien

18.30 h Hl. Messe im tridentinischen Ritus in St. Marien

Dienstag, 28.01. – Hl. Thomas v. Aquin

11.30 h Aussetzung des Allerheiligsten in St. Gertrud

12.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Pfarrer Ewald Führen

Orgelmusik vor dem Gottesdienst: Pastorale G-Dur (J. Rheinberger)

Keine Aussetzung des Allerheiligsten in St. Antonius

Keine hl. Messe in St. Antonius

20.00 h Aula Carolina – Pontstr. 7-9 - Aachen

Feierliche Vesper zum 1.200 Todestag Karls des Großen aus dem mittelalterlichen Karloffizium „Regali natus“

Musikalische Gestaltung: Schola Carolina Aachen – Leitung: Dr. Michael Tunger

Mittwoch, 29.01. – Vom Tage

09.00 h Hl. Messe in St. Gertrud; Leb. u. Verst. d. Fam. Josef Esser

Donnerstag, 30.01. – Vom Tage

18.30 h Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in St. Marien

19.00 h Hl. Messe in St. Marien; Hartmut Wimmer

Freitag, 31.01. – Hl. Johannes Bosco

09.00 h Hl. Messe in St. Marien